

# ”GÄGESTOSS



#### SEITE 5

Unser Herren «Eis» hat nach dem knapp verpassten Aufstieg im Vorjahr nur ein Ziel in dieser Saison.

#### SEITE 11

Hansi Koch erzählt in der Rubrik «Inside» Spannendes und Witziges aus seinem (Handball-)Leben.

#### SEITE 13

Komiker Peach Weber schreibt in seiner Gastkolumne, was er über den Handball-Sport denkt.





**DUBLER**  
Dubler AG  
TOYOTA  
Niederwilerstr. 5  
5610 Wohlen  
056 622 24 25  
www.garagedubler.ch

JURA GARAGE WOHLLEN  
**TOYOTA**

Verkauf • Elektro • Karrosserieabteilung • zertifizierte Reparaturwerkstatt



www.koch-ag.ch

Architektur  
Holzbau  
Immobilien

**KOCH AG**  
5619 Büttikon  
056/618 45 45  
Ihre Generalunternehmung

innovativ kreativ dynamisch

**Bolliger AG**  
Malergeschäft Wohlen  
Tel. 056 622 36 26



**DONAT AG**  
5610 WOHLLEN

Blumenfachgeschäft  
Pflanzenproduktion  
Gartenplanung  
Gartenbau und -unterhalt

Mit unserem Blumenautomaten  
helfen wir Ihnen rund um die  
Uhr aus jeder Verlegenheit

Friedhofstrasse 12  
Tel. 056 622 11 08  
www.donatag.ch

Blumen und Pflanzen für Haus und Garten



Architekturbüro  
Andreas Berger AG

Allmendstrasse 29  
5610 Wohlen  
T 056 618 70 18  
wohlen@pewihaus.ch  
www.pewihaus.ch



Ihr Spezialist für:

- Aperobrote
- Parisette am Meter
- Aperobuffets
- Dessertbuffets
- Hochzeitstorten
- Ami-Torten
- Foto-Torten
- und alles was Ihr Herz begehrt

Rufen Sie uns an.  
Wir beraten Sie gerne

Waltenschwil Fon 056 6226092 Wohlen Fon 056 6223311  
www.baecckerei-koechli.ch

**Bose SoundTouch™ 20 Wi-Fi® Music System**  
Streamen Sie Musik, und geniessen Sie raumfüllenden Spitzenklang.



Bose Spitzenklang – nur einen Tastendruck entfernt. Jetzt streamen Sie Internetradio oder Ihre gespeicherte Musik einfach per Tastendruck.

Ihr BOSE-Spezialist berät Sie gerne.  
Fragen Sie uns nach einer Vorführung.

**tschachtli** VIDEO • TV • HI-FI  
www.tschachtliag.ch

Verkauf / Ladenlokal  
Zentralstrasse 57  
5610 Wohlen  
T. 056 622 58 66  
verkauf@tschachtliag.ch

Service / Reparaturen  
Gewerbering 23  
5610 Wohlen  
T. 056 633 58 62  
servicecenter@tschachtliag.ch

Die TOP-Adresse für Wohnwagen, Reisemobile und Zubehör

**STREWO**  
camper-shop



5622 Waltenschwil  
Tel. 056 622 86 02  
Fax 056 621 06 14  
www.strewo-campershop.ch

an der Hauptstrasse Wohlen - Muri

- Verkauf
- Campingzubehör
- Reparaturen
- fachkundige Beratung
- Vermietungen
- Grosse Auswahl

Seit 25 Jahren  
schöne Ferien!

www.strewo-campershop.ch



## Laubis Welt

### Martin Laubacher, Präsident Handball Wohlen

Blink! Schon wieder ein Mail. Täglich kommen sie rein, die E-Mails. Hauptsächlich geschäftliche, ab und zu mal ein privates, und dann noch jene zum Thema Handball.

Es sind mal ernste Fragen, mal weniger ernste, mal kritische, mal Verbesserungsvorschläge, aber auch mal richtiger Schwachsinn, mal richtig harzige Fragen, dann wieder organisatorische oder eine über Materialbezug. Und – man glaubt es kaum – auch mal Komplimente und leichtes Schulterklopfen.

Hier nun ein paar Ausschnitte aus meiner Mail-Hitparade, die ich erhalte oder auf dem Verteiler stehe:

Ich habe an der Sitzung nichts gesagt, weil Du den Rücktritt als Trainer gegeben hast und es deshalb müssig wurde. (Aussage Spielerin Damen 1)

Respected, You can see attached CV in this mail and you can also look on youtube my highlights from season 2013/2014. (Bewerbung eines Balkan-Handballers)

Muss der Handballclub einen Anteil an die Reinigung und Unterhalt bezahlen? (Anfrage WA für Umfrage)

Ich finde auch, dass du als Trainer sehr viel drauf hast, dies leider aber in der letzten Zeit nur selten gezeigt hast. (Aussage Spielerin Damen 1)

Im Monat Fr. 500.- für 1 Assistenztraining. Sie hat jedoch überhaupt keine Ausbildung als Trainerin. (Aussage eines Trainers über eine Forderung einer Co-Trainer-Kandidatin)

Vielen lieben Dank für das nette Kompliment. Aber wenn man solche netten Gäste hat, wie euch, dann fällt es auch leicht Freude zu verbreiten. (Restaurantbesitzer in Arosa)

Der neue Trainer kann ein richtiger JUGO sein. Er muss richtig figgen in den trenings und uns hart dran nehmen. Er ist der trainer und kein anderer. Es kann nicht sein das der trainer da ist, aber man merkt nicht das er da ist. Trainer darf keine Liblingsspieler haben. Wer im trening ist und guet treniert, hat es verdient zu spielen. (Aussage Spieler Herren 1)

Tolle Mannschaft! Die Motivation des ganzen Vereines, vor allem am Match gegen Frick, bei dem alle dabei waren. Solche Teamevents des ganzen Vereins dürfte es öfters geben (auch ausserhalb der Halle!). (Aussage Spieler Herren 1)

Dies war nun mal ein Editorial von einem anderen Gesichtspunkt aus. Ich gratuliere allen Beteiligten zur ersten Ausgabe des «Gägestoss» und hoffe, dass es den Lesern Spass macht, sich in die Wohler Handball-Welt zu vertiefen.

Laubi, De Präsi





**SCHÜWO**  
Trink-Kultur

### Der neue SCHÜWO Wein- & Getränkefachmarkt.

Eröffnung: 3. November 2014 Tag der offenen Tür: 22. November 2014

Erleben Sie den komplett erneuerten und fast doppelt so grossen SCHÜWO Wein- & Getränkefachmarkt in Wohlen, der grösste der Deutschschweiz! 2000 Weine, 1000 Spirituosen, 300 Biere, 700 Softdrinks & 1001 Geschenke.

SCHÜWO Trink-Kultur Schützenmattweg 32 5610 Wohlen www.schuewo.ch



Sie träumen vom Eigenheim?  
Wir sorgen für das solide Fundament.

Verwirklichen auch Sie Ihren Traum vom Eigenheim mit einem fairen und verlässlichen Partner. Wir beraten Sie persönlich und sorgen für eine nachhaltige Finanzierung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Reden Sie am besten heute noch mit uns.  
www.raiffeisen.ch/hypotheiken

Wir machen den Weg frei

**RAIFFEISEN**

**JOST** Elektroanlagen  
Telematik  
Automation

**Jost gibt Energie!**

Jost Wohlen AG  
Tel. 056 618 77 77  
www.jost.ch

JOST verbindet...

bei uns  
werden sie  
veredelt.

gestaltet. druckt. veredelt

**kasimir meyer**

Kapellstrasse 5 5610 Wohlen T 056 618 58 00 info@kasi.ch www.kasi.ch



### Erinnerungen an alte Zeiten

Wer erkennt Jemanden auf dem Bild links? Es sind auf jeden Fall einige «alte» Wohler Handballer darauf zu erkennen. Zum Beispiel Urban Rast, Ernst «Fü» Füglistaler, Markus Schmid oder Sven Gwerder.

# Neuer Trainer – altes Ziel

## Das Herren 1 mit neuem Elan Richtung Aufstieg



Herren «Eis»: Hinten, von links: Milan Milosavljevic, Daniel Eberli, André Moser, Flavio Galliker, Adrian Meier, Christoph Schraner, Manuel Frey, Patrick Brunner (Trainer), Vorne: Marc Leuenerberger, Lukas Kleiner, Raphael Bolliger, Sascha Rudi, Raphael Peterhans, Oliver Sarbach, Yannik Dätwyler, Robin Vock. Es fehlt: Fabio Caduff.

Es war das Highlight der vergangenen Saison: Die alles entscheidende Partie zwischen Wohlen und Frick. Der Gewinner konnte praktisch den Aufstieg feiern. Die Hofmatten-Halle war proppenvoll wie selten zuvor. Das Spiel wurde ein Handballfest. Für die Wohler Handballer blieb es leider der letzte Höhepunkt in dieser Saison. Die Partie ging verloren, der Traum vom Aufstieg platzte. Zwei Saisons in Folge schaffte man den Aufstieg in die 1. Liga nicht. Der Verein zog Konsequenzen: Trainer Bruno Schmocker musste das Team verlassen.

Der neue Mann an der Seitenlinie der Wohler ist Patrick Brunner. Einst selbst aktiver Handballer, später als Trainer bei Siggenthal oder Baden. Jetzt soll Brunner in Wohlen neue Akzente setzen. «Wohlen suchte einen Trainer, ich eine neue Herausforderung», so Brunner. Kurios, denn der 40-Jährige hatte sich im Vorfeld eigentlich auf die ausgeschriebene Stelle des Co-Trainers bei den Wohler Frauen gemeldet. «Im Internet habe ich die Anzeige bei den Frauen gesehen und mich mit ihrem Trainer getrof-

fen. Ich konnte mir das aber dann doch nicht ganz vorstellen. Dann ging alles schnell. Ein Treffen mit den Zuständigen des Vereins und ich wusste gleich, dass ich hier beim Männer-Team richtig bin.»

Mit seinem Kader scheint Brunner nach den ersten Monaten in Wohlen zufrieden zu sein. «Es hat viele Spieler mit grossem Potenzial. Das Kader ist aber nicht allzu gross. Das ist zum einen positiv für die Stimmung, da jeder Spieler zum Einsatz kommen könnte, zum anderen birgt es auch Gefahren in sich, wenn sich die Verletzungshexe breit machen sollte. Das Potenzial für den Aufstieg ist aber sicher vorhanden», so Brunner.

Verstärkung erhält man im Tor. Mit Sascha Rudi kehrt ein alter Bekannter zurück zwischen die Pfosten der Wohler. Nach einem Jahr in der 1. Liga bei Brugg kehrt Rudi zum Stammverein zurück.

Saisonziel ist und bleibt der Aufstieg in die 1. Liga. «Der Cup-Sieg wäre auch schön», so Brunner. Dafür ist voller Einsatz von allen Beteiligten erforderlich.

### Das Herren 2 will in die Finalrunde der 3. Liga

Für die zweite Mannschaft ist die vergangene Saison auf jeden Fall eine zum Vergessen. Das gesteckte Ziel Finalrunde musste bereits nach wenigen Spielen abgehakt werden und auch die Auftritte in der Abstiegsrunde waren nicht immer überzeugend. In der neuen Saison will das Team wieder begeistern. Dafür sorgen soll der neue Trainer Harry Hochstrasser.

Hochstrasser kennt den Verein bestens. Als Spieler und Trainer. Ihm zur Seite steht Remo Staubli, der aufgrund von Schulterproblemen nicht mehr aktiv mittun kann. Staubli, als aktiver Grenadier der Schweizer Armee, ist auch verantwortlich für die Kraft- und Konditionseinheiten und es darf behauptet werden, dass die Mannschaft bisher selten so viel (und vor allem auch bei jedem Wetter) im Wohler Vita-Parcours gesichtet wurde. Gute Voraussetzungen also, um das Ziel Finalrunde erreichen zu können.

Die Mannschaft geht mit einem praktisch unveränderten Kader ins Rennen, einzig auf der Torwartposition geht eine Ära zu Ende: Christian «Chrugu» Weibel, der im Jahre 2004 von Muri nach Wohlen wechselte, entschied sich, zu Muris 2.-Liga-Team zu gehen. Danke, «Chrugu», für 10 grandiose Jahre – auf und neben dem Platz.





## Garage Breitschmid AG

Peugeot Koncessionär

Aargauerstrasse 16

5610 Wohlen AG

Tel: 056 619 18 18

Fax: 056 619 18 19

[www.breitschmid-ag.ch](http://www.breitschmid-ag.ch)

[info@breitschmid.ag.ch](mailto:info@breitschmid.ag.ch)



**Neeser** seit 50 Jahren  
Carrosserie + Spritzwerk AG

Bremgarterstrasse 111  
5610 Wohlen

Telefon 056 621 10 10  
Telefax 056 621 10 20

[info@carrosserie-neeser.ch](mailto:info@carrosserie-neeser.ch)  
[www.carrosserie-neeser.ch](http://www.carrosserie-neeser.ch)

**Der Fachbetrieb  
für Ihren  
Blebschaden!**

**24 Stunden  
Abschleppdienst**

**VSCI Reparaturbetrieb** **EUROGARANT**

<< mache alles so einfach wie möglich  
aber nicht einfacher >>  
Einstein

Neubauten  
Sanierungen  
Problemanalysen  
Nutzungsstudien  
Planungen  
Umbauten  
Innenausbau  
Möbeldesign  
Schätzungen  
Energiekonzepte  
Expertisen  
Farbberatungen  
Kunst am Bau  
Bauleitungen

**URS MÜLLER**  
Architekten und Planer SIA

Bärengässli 9  
5610 Wohlen  
tel: 056 618 33 00  
fax: 056 618 33 01  
mail: [info@umarchitekten.ch](mailto:info@umarchitekten.ch)  
inet: [www.umarchitekten.ch](http://www.umarchitekten.ch)

Unser Strom hat Zukunft. [www.energie-natuerlich.ch](http://www.energie-natuerlich.ch)

**eifach!**  
Shirts · Kleber · Plakate

eifach GmbH · Zentralstrasse 26 · 5610 Wohlen  
[www.eifach.ch](http://www.eifach.ch) · [info@eifach.ch](mailto:info@eifach.ch) · 056 610 81 73

**Machen Sie mit!**



**Förderverein  
Handball Wohlen**

# Ligaerhalt und Final4

## Die Frauen in der zweithöchsten Liga mit neuem Team



Frauen: Hinten, von links: Rolf Leuenberger (Trainer), Dominique Meier, Jacqueline Leuenberger, Jessica Klaus, Cécile Dommann, Nadine Willimann, Martin Laubacher (Präsident), Sascha Rudi (Goalie-Trainer). Vorne, von links: Esther Wernli, Corinne Leuenberger, Milena Käeslin, Rahel Hoenig, Jana Mumenthaler, Jessica Sidler, Sybil Läubli, Fabienne Edelmann. Es fehlt: Karin Kurzbein.

Nach der starken Leistung in der vergangenen Saison konnte sich das Frauenteam den Aufstieg in die Premium League (NLB) sichern. Jetzt heisst es sich in der zweithöchsten Liga der Schweiz zu beweisen. «Minimalziel ist für mich klar der Ligaerhalt», meint Trainer Rolf Leuenberger. «Als Hauptziel sollten jedoch die ersten drei Tabellenplätze angestrebt und mit etwas Losglück der Einzug in das Final4 des Schweizer Cups geschafft werden», meint Leuenberger zuversichtlich.

Die aktuelle Mannschaft Frauen hat mit dem letztjährigen Kader nicht mehr viel gemeinsam. Das Team musste umstrukturiert werden, da sich das Team trotz Aufstieg von diversen Spielerinnen verabschieden mussten. Franziska Drack sucht eine Herausforderung beim TV Uster, Andrea Rieder ist zurzeit im Aus-

land, Stephanie Stücheli beendet ihre Karriere wegen Rückenproblemen und beginnt eine Trainerinnenlaufbahn beim LK Zug. Zudem kehrt Pamela Ehrler wieder zu GC Amicitia Zürich zurück. Alleamt waren sie Leistungsträger in dieser Mannschaft und gehörten auch in der Liga zu den stärksten Spielerinnen. Neu zum Team gestossen sind mit Cécile Dommann, Milena Käeslin, Nadine Willimann und Jessica Siedler vier Spielerinnen vom HR Hochdorf. Dazu Jessica Klaus und Fabienne Edelmann von Handball Zurzibiet.

Zwei Top-Transfers konnte mit Torhüterin Rahel Hoenig vom SPL 1-Verein Yellow Winterthur und Rückraumspielerin Jacqueline Leuenberger, ebenfalls Winterthur, gelandet werden. «Meine Mannschaft zeigt sich sehr ausgeglichen und mit viel Potenzial nach oben», so Trainer

Leuenberger. Nach ersten Testspielen, die als Standortbestimmung dienten, entwickelte sich die neu formierte Truppe bis zum Saisonstart stetig weiter.

«Unsere Gegner in der kommenden Saison sind nur schwer einzuschätzen», sagt Trainer Leuenberger. GC Amicitia Zürich profitiert von diversen Verstärkungen, so auch der TV Uster. Bei beiden Mannschaften steht der Aufstieg in die SPL 1 zuoberst auf der Liste. Auch Herzogenbuchsee konnte sich mit Spielerinnen aus der SPL 1 verstärken. Mit von der Partie sind zudem LC Brühl II, LK Zug II, Spono Nottwil II und HSC Kreuzlingen.



**Burkard  
Optik**



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2  
5610 Wohlen  
Tel. 056 622 99 22  
mail@burkard-optik.ch

**DEM SPORT MEHR  
BEWEGUNGSFREIHEIT  
VERSCHAFFEN**



Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe. [www.nab.ch/sponsoring](http://www.nab.ch/sponsoring)

Wir lösen das. | nab.ch

NEUE AARGAUER BANK

**DUBLER GmbH  
ELEKTRO ANLAGEN**

Elektro ■ Telematik ■ Ausführung ■ Projektierung

5610 Wohlen  
5704 Egliswil

**de Fahrhof** by DRIVESWISS.ORG



Breitstrasse 7 | CH-5610 Wohlen | T +41 (0)56 200 00 50 | [www.de-fahrhof.ch](http://www.de-fahrhof.ch) | [info@de-fahrhof.ch](mailto:info@de-fahrhof.ch)

**M OPTIK R**

MARANTA & RENCKLY



Ihr Spezialist für Kontaktlinsen und Sportbrillen, mit oder ohne Korrektur

Bahnhofstrasse 6 | 5610 Wohlen |  
056 618 80 18 | [maranta-renckly.ch](http://maranta-renckly.ch) |

Saisonmatchballpatronate

**puug** DO IT + PROFESSIONAL  
Puug AG, Bremgarten

**BRUGG PIPESYSTEMS**  
Flexible solutions  
Brugg Rohrsystem AG, Kleindöttingen

**RESTAURANT BÄREN**  
Restaurant Bären, Wohlen

**fankhauser holzbau ag seengen**  
Fankhauser Holzbau AG, Seengen  
Tel. 042 777 22 55 | [info@fankhauserholzbau.ch](mailto:info@fankhauserholzbau.ch)  
Tel. 042 777 28 44 | [www.fankhauserholzbau.ch](http://www.fankhauserholzbau.ch)  
Fankhauser Holzbau AG, Seengen

# Für die Jugend, für Wohlen

## Junioren von Handball Wohlen gehen weiter vorwärts



Die Wohler Juniorenabteilung lebt wie selten zuvor. Ein Mitgrund: Dominique Meier und Martin Kleiner haben das Projekt «Handball macht Schule» ins Leben gerufen.

Der Handball in Wohlen lebt. Das zeigt auch der Blick auf die Übersicht der Juniorenabteilung. Bis zu sieben Jungmannschaften in allen Altersklassen vertreten Handball Wohlen in der neuen Saison. Die jüngste Truppe stellt dabei die U7, die älteste die U19.

U7, U9 und U11 werden von Dominique Meier, Julien Bürgel und diversen Helferinnen betreut. Die U13, welche mit vielen Spielern aus Künten ergänzt wird, steht unter Leitung von Thomas Stenz, Elias Hochstrasser und Andi Bär. Dazu sind bei der U15 Jochen Külling, bei der U17 Franco Gervasi und Sascha Rudi und bei der U19 Martin Kleiner und Pius Joller zuständig. Willkommenen Zuzug erhielten die Wohler Junioren von Handball Seengen. Bei der U11/U15 und U17 ergänzen die Spieler aus dem Seetal die Kader. Die für diese Saison geplante Zusammenarbeit mit der HSG Lenzburg

bei den U17- und U19-Junioren ist gut gestartet. Die Kooperation erlaubt mit grossen Kadern einen optimalen Trainingsbetrieb und erhöht den Konkurrenzdruck auf die einzelnen Spielpositionen massiv.

Die U17- und U19-Teams arbeiten intensiv auf die Aufstiegsspiele im nächsten Frühling hin. Dazu gehören auch spezielle Individualtrainings, die von Martin Kleiner, Andi Bär und Herren-1-Spieler Lukas Kleiner geführt werden.

Unser Projekt «Kinderhandball» unter der Leitung von Dominique Meier geht in die zweite Saison. Bereits nach einem Jahr konnten wir die Ziele erreichen, die wir uns für 2015 gesteckt hatten. Das Training begeistert zweimal pro Woche gegen 30 Kinder. Der Zulauf hält an und wir freuen uns über jedes interessierte Kind, das mal reinschnuppert.

Erfreulicherweise werden in der kommenden Saison seit langer Zeit wieder zwei Juniorinnenteams die Farben von Handball Wohlen vertreten. Betreut werden die Mannschaften von Manuela Strebel und Adrian Hochstrasser. Insgesamt 28 Mädchen bilden dabei ein U15 und ein U17-Team. Das U15 besteht hauptsächlich aus Neueinsteigern, die erste Erfahrungen sammeln und Spass am Handballspiel haben sollen. Das zweite Team (U17) wird in der Region Zürich die Meisterschaft bestreiten müssen, da im Kanton Aargau zu wenige Teams gemeldet sind. Beide Mannschaften trainieren bereits zwei- bis maximal viermal pro Woche in Wohlen. Zudem absolvierten beide Mädchenteams ein Trainingsweekend und das Turnier am Sissacup.



Club 66/11 Clubmitglieder

Philipp Aebersold, Villmergen  
 Erik Amsler, Wohlen  
 Alex Arreghini, Zürich  
 Werner Baur, Anglikon  
 Felix Bingesser, Waltenschwil  
 Martin Bollinger, Wohlen  
 Urs Bosisio, Hägglingen  
 Franziska Böss, Riehen BL  
 Ruedi Bürgi, Wohlen  
 Gianni Caruso, Wohlen  
 Generoso Chechele, Lenzburg  
 Bernard Devaud, Waltenschwil  
 Werner Donat, Wohlen  
 Walter Dubler, Wohlen  
 Niklaus Duss, Wohlen  
 Tiziano Di Chiara, Rütihof  
 Daniel Eberli, Bremgarten  
 Peter Fontana, Wohlen  
 Christian Gretler, Büttikon  
 Monika Häfliger, Anglikon  
 Markus Haller, Wohlen  
 Doris Hausherr, Wohlen  
 Karin Healy-Gfeller, Wohlen  
 Bernard Hegi, Wohlen  
 Thomas Hoffmann, Wohlen  
 Viktor Hollinger, Wohlen  
 Hans Hufschmid, Wohlen  
 Steffi Hundt, Büttikon  
 Adriano Iannone, Wohlen  
 Heribert Isler, Widen  
 Jean-Daniel Iten, Boswil  
 Davide Iuliano, Wohlen  
 Pascal Jenny, Arosa  
 Matthias Kaufmann, Büttikon  
 Martin Kleiner, Wohlen  
 Andreas Koch, Wohlen  
 Charly Koch, Wohlen  
 Christoph Koch, Meisterschwanden  
 Frank Koch, Bettwil  
 Hanspeter Koch, Waltenschwil  
 Michael Koch, Wohlen  
 Patrick Küng, Aarau  
 Martin Laubacher, Wohlen  
 Remus Lochmann, Wohlen  
 Frank Lüthi, Wohlen  
 Marco Lütolf, Waltenschwil  
 Gregor Maranta, Wohlen  
 Daniel Marti, Wohlen  
 Martin Matter, Hilfikon  
 Franco Mazotta, Anglikon  
 Beat Meier, Wohlen  
 Christian Meier, Waltenschwil  
 Markus Meier, Wohlen  
 Hans Melliger, Sarmenstorf  
 Klaus Menneking, Waltenschwil  
 Martin Meyer, Dintikon  
 Thomas Meyer, Uezwil  
 Meinrad Meyer, Wohlen  
 Urs Müller, Wohlen  
 Peter Müller-Good, Wohlen  
 Ginny Olschimke, Büttikon  
 Luc Pitsch, Birr  
 Roberto Rudi, Schinznach Dorf  
 Barbara Schmid-Isler, Wohlen  
 Markus Schmid, Bergdietikon  
 Frank Schubert, Wohlen  
 Urs Schürmann, Wohlen  
 Heiri Schweizer, Muri  
 Daniel Seiler, Wohlen  
 Fabian Stöckli, Wohlen  
 Beat Waser, Wohlen  
 Michel Wagner, Wohlen  
 Christoph Weibel, Hägglingen  
 Hanspeter Weissaupt, Wohlen  
 Rolf Wernli, Wohlen  
 Peter Wiederkehr, Wohlen



**Mazzotta**  
MEN AG



Mazzotta Men AG  
Postplatz 3  
5610 Wohlen AG  
Tel. 056 622 35 00  
[mazzotta-men.ch](http://mazzotta-men.ch)

**Elektroplanung für Automatisierungsaufgaben**

- Abwasserreinigungsanlagen
- Pumpwerke / Regenbecken
- Wasserversorgungen

**Mess- Steuer- Regel und Elektrotechnik**

**EKAG**

**EKAG und Partner**  
Elektro-Engineering AG  
Poststrasse 2  
5707 Seengen



**fankhauser holzbau ag**  
seengen

Fankhauser Holzbau AG  
5707 Seengen  
Telefon 062 777 22 55 info@fankhauserholzbauag.ch  
Telefax 062 777 25 66 www.fankhauserholzbauag.ch

**Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!**

- Elementbau
- Landwirtschafliche Bauten
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Innenausbau
- Neu- und Umbauten
- Oekologische Isolationen
- Industrie- und Hallenbauten



**bürkert**  
FLUID CONTROL SYSTEMS



**Auto KÄPPELI Wohlen**



Auto Käppeli AG  
Industriestrasse 16  
5610 Wohlen  
Tel. 056 / 618 35 40  
Fax 056 / 618 35 49  
[www.autokaeppli.ch](http://www.autokaeppli.ch)  
[info@autokaeppli.ch](mailto:info@autokaeppli.ch)



**Ihre freundliche Garage in Wohlen**

# Inside mit Hansi Koch (50)

**Frage: Hansi, du bist meistens lustig. Erzähl bitte einen kurzen Witz.**

Antwort: Da bin ich jetzt direkt ein wenig überrascht... spontan fällt mir der kürzeste Verkäuferwitz ein: «Hämmer hämmer».

**Ehrenmitglied, x-facher Funktionär und Ex-Spieler, Vorstandsmitglied des Club 66/11, regelmässiger Zaungast – löschts dir bei dieser Handballdosis nicht irgendwann ab? Nein, anscheinend nicht. Mir löschts manchmal nur ab, wenn ich sehe, was auf dem Feld gespielt wird. Ich muss mir dann aber ehrlicherweise auch immer wieder sagen, dass ich auch schon da unten stand und irgendeinen Bullshit zusammengespielt habe. Ich beruhige dann jeweils auch gleich die ausruhenden Zuschauer und erinnere sie daran, dass wir alle schon mal an der Stelle der Spieler waren und dass auch damals schon runtergerufen wurde. So oder so: Emotionen sollten erlaubt sein.**

**Wer ist/war dein Lieblingsspieler von Handball Wohlen (abgesehen von dir selber)?**

Ich finde unseren Torhüter, Sascha Rudi, einen relativ speziellen Typ – mit allen seinen Vor- und Nachteilen. Er ist wahrscheinlich eines der grössten Talente, die wir in Wohlen haben oder gehabt haben. Er lebt den Handball bis in die letzte Zehen- und Haarspitze und macht seine Sache einfach gut.

**Erklär bitte mal kurz, warum Handballer ihr Harz unbedingt benötigen.**

Ist meiner Ansicht nach nicht mal so unbedingt notwendig. Ich war immer ein Spieler, der es nicht so toll fand, wenn der Ball so richtig eingeharzt wurde.

**Was ist dein persönlich grösster handballerischer Erfolg?**

Grösster Erfolg: Der erste Aufstieg mit dem TV Wohlen Handball in die 1. Liga war eine riesige Sache und die Aufstiegsfeier kam dann auch relativ gross raus. Und dazu muss noch der zweite Platz im Grossfeldhandball-Schweizer Cup gegen PSG Lyss erwähnt werden.



Harz-Hasser, Fleischtiger und ziemlich sicher eine Wohler Handball-Legende: der gerade erst 50 Jahre jung gewordene Hansi Koch aus Waltenschwil.

Ich finde Handball Wohlen einen sehr guten Club, mich überzeugt, unter anderem, dass seit längerer Zeit junge Leute am Ruder sind. Ich finde es total lässig, dass wir es immer wieder hinbekommen, junge Mitglieder für diverse Aufgaben (Vorstand, Trainer, sonstige Funktionäre) zu begeistern. Das läuft in anderen Vereinen ganz anders und ich finde das bei uns darum besonders markant. Es beeindruckt mich, wie die Jungen mitziehen und alle zusammen etwas Gutes zustande bringen.

**Bitte die kurzen Fragen beantworten, wenn möglich mit kurzer Begründung. Städtereise oder Badeferien?**

Städtereise. Ich kann nicht lange ruhig an der Sonne liegen und würde auch schnell einen deftigen Sonnenbrand kassieren, wenn ich es machen würde.

**Fasnacht oder Freibier?**

Fasnacht. Das ist eine grosse Leidenschaft von mir, welche ich sehr intensiv auslebe, wens dann so weit ist. Und wenn man hier beides miteinander kombinieren könnte, wärs natürlich top!

**Rockig oder ruhig?**

Man denkt zwar nicht, aber ich liebe die Ruhe. Wenns bei mir nicht gerade so richtig abgeht, bin ich eher ein ruhiger Typ und geniesse ab und zu auch einfach mal meinen Fernsehsessel zu Hause. Ich kann auch hin und wieder einfach mal gar nichts machen.

**Schnippeln oder knallen?**

Schnippeln natürlich. Ich hatte nie einen Knallerschuss und musste den Torwart dementsprechend irgendwie überlisten.

**Äplermagronen oder Rindsfilet?**

Ich bin ein totaler Fleischtiger und nehme deshalb lieber das Rindsfilet, obwohl ich Äplermagronen auch sehr gerne mag. Aber ein feines Rindsfilet bei Vik Gürber ist natürlich so richtig gut.

Obwohl wir verloren hatten, feierten wir das grössere Fest als die Lysser und liessen es in Wohlen dann ziemlich krachen. Ich bin dann am Montag danach auf jeden Fall nicht arbeiten gegangen.

**Welche drei Dinge würden mit dir mit auf eine einsame Insel kommen?**

1 Harasse kühles Bier, Kollegen zum Jassen und Jasskarten dazu (das gäbe wahrscheinlich einen kurzen Aufenthalt, da das Bier nicht lange da wäre.)

**Ergänze folgenden Satz: «Schwimme, schwimme, i de Badanstalt ...»**

Wenns chalt isch, wenns warm isch ide Badanstalt, Brustschwumm, Ruggeschwumm, Tauche wienen Frosch, schwimme, schwimme ide Badanstalt.

**Sag, was du schon immer einmal sagen wolltest.**





**TEMPUR** DRUCKENTLASTENDE MATRATZEN UND KISSEN  
**robusta**  
**SWISS** *concept*  
**bico** Für 8 tödliche Stunden Schlaf.

**Grösstes Möbel- und Bettcenter im Freiamt**

**RHR** Öffnungszeiten:  
Montag 13.30 – 18.00  
Di – Do 9.00 – 11.45 / 13.30 – 18.30  
Freitag 9.00 – 11.45 / 13.30 – 19.00  
Samstag 9.00 – 16.00 durchgehend

**RHR Möbel AG • 5610 Wohlen**  
Freiamterstrasse 5 • Telefon 056 622 15 15 [www.rhr-moebel.ch](http://www.rhr-moebel.ch)

Hotel • Restaurant  
**Frohe Aussicht**



**Bremgarterstrasse 28 • 5610 Wohlen**  
Tel. +41 (0)56 622 15 56  
E-Mail [info@hotel-frohe-aussicht.ch](mailto:info@hotel-frohe-aussicht.ch) • [www.hotel-frohe-aussicht.ch](http://www.hotel-frohe-aussicht.ch)

**Buenz - Apotheke Wohlen**



**Iuliano Baumanagement GmbH**  
**Architektur- und Bauingenieurplanung**



Kesselackerstrasse 18  
5611 Wohlen/Anglikon  
Tel 056 622 72 72  
Fax 056 622 72 71  
[info@iuliano-baumanagement.ch](mailto:info@iuliano-baumanagement.ch)  
[www.iuliano-baumanagement.ch](http://www.iuliano-baumanagement.ch)

**NOTTER** 

Bauen ist Vertrauen.

OTTO NOTTER AG

Aeschstrasse 20  
Hoch- und Tiefbau  
5610 Wohlen

Tel 056 621 21 11  
Fax 056 621 96 20

Mail [info@notterbau.ch](mailto:info@notterbau.ch)

KÄPPELI BAU AG

Aeschstrasse 20  
Tief- und Strassenbau  
5610 Wohlen

Tel 056 619 14 14  
Fax 056 619 14 10

Web [notterbau.ch](http://notterbau.ch)

Wir bauen...

- für Handel und Industrie
- für Bildung und Forschung
- für den Umweltschutz
- für die Landwirtschaft
- für die Familie

...Lebens- und Arbeitsraum.

**FAIGLE** 

**IHRE DOKUMENTE.  
UNSERE LÖSUNGEN.**



Ordnung spart Zeit und Geld.

Wir planen und realisieren Hard- und Software-Gesamtkonzepte für die Erstellung und Bearbeitung sowie die gesetzeskonforme Organisation, Archivierung und Vernichtung von Dokumenten.

[www.faigle.ch](http://www.faigle.ch)

Zürich | Basel | Bern | Frauenfeld | Wohlen | Lausanne | Fribourg | Neuchâtel | Genève | Martigny | Porrentruy | Delémont



## Peach und der Handball

### Gastkolumne vom Wohler Komiker Peach Weber

HANDBALL interessiert mich wahnsinnig!

Das hätten Sie wohl nicht gedacht, gell? Aber es ist so, Handball interessiert mich zum Beispiel viel mehr als Hornussen, Fingerhakeln und Sackgumpen, das ist doch schon mal was, oder?

Ich weiss, dass ich jetzt vielleicht den internationalen Sackgumpverband in seiner Seele getroffen habe, aber ich kann die vielen Amateur- und Profi-Sackgumper trösten. Sie sind in guter Gemeinschaft mit Autorennen und Eishockey, Synchronschwimmen und Biathlon, und zwar Frauen und Männer, das ist mir so was von wurst, damit könnte ich glatt die Eurovision gewinnen.

Auch Marathon, Tour de Suisse und Langlauf sind Sportarten, die man von mir aus am Fernsehen ruhig durch einen Blick in ein Aquarium ersetzen könnte. Ich habe ja nichts gegen diese Sportarten, wenn man sie aktiv ausübt, aber zuschauen, das muss doch nicht sein.

Gut, das war bis jetzt nicht gerade ein Text über Handball. Vielleicht gelingt es mir in der Schlussphase, quasi im Finale des Textes.

Was weiss ich von Handball? Dass da viel zu viele Leute auf einem viel zu kleinen Platz herumhampeln, mit den Händen in der Luft herumfuchteln, Andy Borg hätte seine helle Freude daran! Dann, meist völlig unerwartet, hechtet einer mit Ball in eine gegnerische Gruppe, die ihm eigentlich nichts angetan hat.

Im Gewurstel schießt er bestenfalls aufs Tor, das aber von einem ziemlich zappligen ADHS-Fall verteidigt wird, der eigentlich in die JUMPIONS- LEAGUE gehörte. Meist aber erkennt der Angreifer die Sinnlosigkeit seines Tuns noch in der Luft und gibt den Ball völlig unspektakulär einem Mitspieler ab. Man hofft, dass er aus dieser sinnlosen Aktion etwas gelernt hat, aber Fehlanzeige, kurze Zeit später das gleiche Spiel.

Was mich aber im Gegensatz zu Fussball fasziniert, im Handball wird das «Handspiel» nicht abgepfiffen. Ich glaube, das ist auch besser für den Spielfluss...

Liebe Wohler Handballer, ich wünsche euch alles Gute für die Saison,

Peach



# Vielfalt als Erfolgsrezept

## Pascal Jenny, Heimweh-Wohler und Kurdirektor Arosa

Ein heute beliebtes Modewort heisst «fokussieren». Wer zu viel mache, laufe Gefahr, nichts richtig zu machen. Wer für alle da ist, sei am Ende für niemanden richtig da. Vielfalt wird oft mit Begriffen wie «ziellos» oder «unentschlossen» gleichgestellt.

All diese Feststellungen sind ernst zu nehmen. Denn wenn man sich auf etwas konzentriert, können mögliche Gefahren frühzeitig erkannt und ein Ausbrechen verhindert werden. Solch fokussiertes Arbeiten ist gerade im Sport (aber auch im Tourismus) zentral und eine permanente strategische Aufgabenstellung.

Doch Vielfalt ist oftmals nicht gleich Vielfalt. Vielmehr kann Vielfalt, gezielt und strategisch eingesetzt, zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor werden. Das wissen wir Handballer ganz besonders, denn welche Sportart bietet so viele Möglichkeiten, verlangt so viele verschiedene Fähigkeiten und lässt den professionellen Betrieb doch irgendwie nicht so richtig zu. Ausbildung neben dem Handballfeld ist ein «Must», denn die finanziellen Rahmenbedingungen sind nicht vergleichbar mit anderen Sportarten.

Vordergründig können die Chancen der Vielfalt primär über Kooperationen wahrgenommen und in sichtbare Erfolge umgemünzt werden. Sport, Familie, Freunde, Ausbildung – dies alles muss in Absprachen und Kooperationen bei jungen (aber auch älteren) Handball-Talenten geregelt werden.

Zentral wichtig ist es, dass Kooperationen gelebt werden. Verträge und Lippenbekenntnisse reichen nicht aus, um die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu ermöglichen.

Wer Vielfalt lebt, ist viel stärker auf die Menschen hinter den verschiedenen Elementen angewiesen, als wenn nur auf eine Tätigkeit fokussiert würde. Viel-



Pascal Jenny, früher Spieler des TV Wohlen, Ex-Captain der Schweizer Handball-Nati, Mitgründer des Schweizer Sportfernsehens SSF und heutiger Tourismusdirektor von Arosa.

falt verlangt motivierte und integre Menschen hinter den Abmachungen. Diese Beziehungen halten dann oft weit über die Sportkarriere hinaus an. Kein Wunder sind so viele ehemalige Handballer heute in bedeutenden Positionen in der Schweizer Wirtschaft anzutreffen. Der Handballsport als Türöffner für die berufliche Karriere ist nicht zu unterschätzen.

Vielfalt baut zu einem grossen Teil auch auf Eigeninitiative. Das Beispiel aus Arosa zeigt, wie Erfolgsversprechend Vielfalt sein kann. Erfolg ist durch den Tatbeweis in der Vielfalt der Angebote dann messbar, wenn der Gast die unterschiedlichsten Produkte erkennt und vor allem erlebt. Die Menschen, die hinter den einzelnen Produkten und Angeboten ste-

hen, sind begeisterte Botschafter für ihre Leidenschaft. Wer etwas leistet, wird wahrgenommen. Wer Gutes tut und davon erzählt, schafft Multiplikatoren. Das gilt auch im Sport. Es wäre schön, wenn wir unsere Handballeidenschaft bisweilen mit etwas mehr Selbstvertrauen und Leidenschaft gerade auch in der Öffentlichkeit vertreten würden. In der Symbiose «Handball und Arosa» versuchen wir dies seit 2 Jahren mit der Lancierung des Handball Unternehmer Forum in Arosa. In diesem Jahr sogar mit der Kombination von Forum und «Super-Cup» zwischen Pfadi Winterthur und Kadetten Schaffhausen.

Euer Pascal Jenny

## Kurz vorgestellt: Fabienne Edelmann

Fabienne Edelmann ist neu bei unserer Frauen-Mannschaft. Aufgewachsen ist die 28-Jährige in Bad Zurzach. Sie wohnt in einer WG in Zürich. In diesem Sommer schloss sie das Jus-Studium an der Uni Zürich ab und beginnt am 1. November ein Rechtspraktikum am Bezirksgericht Dielsdorf für ein Jahr, «um irgendwann die Anwaltsprüfung zu machen», sagt Edelmann. Ihre Hobbys sind Snowboarden, «weil ich gerne in den Bergen bin».



sie durch Wohlers Frauen-Trainer Rolf Leuenberger kontaktiert. Im April 2014 habe sie sich dann entschieden, ins Freiamt zu wechseln. Ein Grund war auch, dass ihre gute Kollegin Jacqueline Leuenberger in Wohlen spielt. «Am Handball gefällt mir das schnelle Spiel und der Team-

sport. Besonders aber die Tatsache, dass es sehr schwierig sein kann, einen kleinen Ball in ein grosses Tor zu werfen». Was möchte sie mit den Wohler Handballerinnen in der SPL 2 erreichen? «Einen starken Zusammenhalt aufbauen und einen Teamgeist entwickeln, von dem man in schlechten Zeiten schöpfen kann. Spielerisch wäre es erstrebenswert, in der SPL2 nicht von den anderen Teams abzufallen und Routine im Zusammenspiel zu erreichen. Tabele-technisch steht der Ligaerhalt an erster Stelle». Vom Verein Handball Wohlen hat sie einen sehr guten Eindruck. «Den Verein erlebe ich als eventfreudig und das schätze ich sehr.»

## Bilder sagen mehr als 1000 Worte



Oben: Die jüngsten Wohler Handballer mit einem speziellen Teamfoto (U9/U11). Unten links: Hansi Koch kennt keinen Schmerz. Unten rechts: Das nostalgische Herren «Eis» mit vielen bekannten Gesichtern.



### Was andere Sportler über uns denken



Von Michael Winsauer, Ex-Captain FC Wohlen

### Das Runde muss ins Eckige

Zugegeben: Ich bin kein Fachmann im Handball, aber ich kenne die Regeln, ich kenne Spieler und ich war schon Matches schauen, unter anderem in Wohlen (Cup-Schlacht Wohlen gegen Stans, NLB). Man kann den Sport schon ein wenig mit Fussball vergleichen, wenn man möchte, von den Emotionen her, von der nötigen Spritzigkeit, die ein Spieler für die kurzen und schnellen Bewegungen braucht, und vom Wichtigsten: Das Runde muss ins Eckige. Allerdings wird im Handball das Runde viel öfter ins Eckige befördert, was für mich den Sport so spannend macht.

Und bestimmt gibts im Handball wie im Fussball «Raubeine» (-Hände) und «Eisenfüsse» (-Hände) fürs Grobe, «Edeltechniker», «Zauberer» und «Pferdelungen» die die ganze Spielzeit Kilometer runterspulen. Oder «faule Säcke», die einen Radius haben wie ein Bierdeckel, aber eben ein gutes Auge für den entscheidenden Pass...

Bestimmt nehmen auch Handballer nach dem Spiel mal gerne als Belohnung nach einem hart erkämpften Sieg ein kühles Blondes und philosophieren über dumme vergebene Chancen oder grandios gespielte Spielzüge.

Jetzt hab ich Lust bekommen, wieder mal einen Handball-Match in Wohlen schauen zu gehen, denn die Emotionen, die Adrenalinstöße, Freude und Leid nah beieinander – Dinge, warum man einen Teamsport macht, im Handball wie im Fussball.

Ich wünsche Handball Wohlen eine tolle Saison, viel Gesundheit, Erfolg und Spass! In diesem Sinne: Hopp Wohle, Mia san mia, Einer für alle, alle für einen, Sieg Sieg Auswärtssieg, Auf gehts Wohlen kämpfen und siegen. Oder ganz einfach: Das Runde muss ins Eckige,

Sportliche Grüsse  
Mike Winsauer (Ex-Eisenfuss vom FC Wohlen)





Alle schreiben über nationalen Sport.



Bei uns lesen Sie über Handball Wohlen.

**BREMGARTER** **WOHLER ANZEIGER**  
BEZIRKS-ANZEIGER

Die einzig richtige Regionalzeitung.

De «Chäber»

wünscht de Handballer 1  
 vill Glück ond Gottessäge  
 für di kommendi Saison.

Herzlich willkomme be de  
**Irma Koch**

**Restaurant Weber, Wohlen**

## Heimspiele Herren 1

**Sa, 20. September**  
 16:15 Uhr: Siggenthal II

**Sa, 11. Oktober**  
 16.15 Uhr: Lenzburg

**Sa, 25. Oktober**  
 16 Uhr: Zurzibiet-Endingen

**Sa, 8. November**  
 16.15 Uhr: Zofingen II

**Sa, 23. November**  
 14:30 Uhr: Baden II

**Sa, 20. Dezember**  
 17:30 Uhr: Mutschellen

**Sa, 17. Januar 2015**  
 16:15 Uhr: Suhrental

## Heimspiele Frauen

**Sa, 27. September**  
 17:45 Uhr: Herzogenbuchse

**Sa, 18. Oktober**  
 17:45 Uhr: Zug II

**Sa, 25. Oktober**  
 17:45 Uhr: Uster

**Sa, 15. November**  
 17:45 Uhr: Spono Nottwil II

**Sa, 13. Dezember**  
 17:45 Uhr: GC Amicitia Zürich

**Sa, 21. Februar**  
 17:45 Uhr: Spono Nottwil II

**Sa, 7. März**  
 17:45 Uhr: GC Amicitia Zürich

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
 Handball Wohlen  
 Postfach 1383  
 5610 Wohlen AG

**Redaktionsteam:**  
 Martin Laubacher, Manuel Frey, Jan  
 Gelpke, Stefan Sprenger

**Inserateverwaltung:**  
 Gianni Caruso  
 gianni.caruso@handball-wohlen.ch

**Fotos:**  
 Jan Gelpke, Stefan Sprenger,  
 Simon Huwiler, pd

**Verlag/Druck:**  
 Kasimir Meyer AG  
 Kapellstrasse 5, 5610 Wohlen